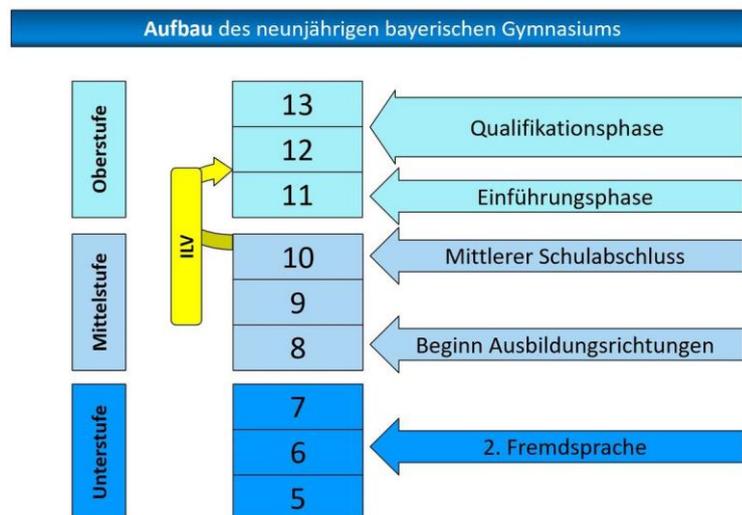


## Individuelle Lernzeitverkürzung

### Individuelle Lernzeitverkürzung am neunjährigen Gymnasium (ILV)

Mit der Individuellen Lernzeitverkürzung (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Lernzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet auf acht Jahre zu verkürzen. Anders als beim klassischen Überspringen nach § 34 GSO werden sie bei der ILV in speziellen Zusatzmodulen auf das Auslassen der Jahrgangsstufe 11 vorbereitet. Eigens dafür eingesetzte Lehrkräfte sorgen als Mentoren für die notwendige pädagogische Unterstützung. Das Angebot der ILV tritt somit neben bestehende Programme der Begabtenförderung.



### Zentrale Merkmale

In **Jahrgangsstufe 8** werden die Jugendlichen sowie deren Erziehungsberechtigte zunächst umfassend über das Angebot der ILV informiert und beraten.

In **Jahrgangsstufen 9 und 10** besuchen die Schülerinnen und Schüler, die sich für die Teilnahme an den Förder- und Begleitangeboten der ILV entschieden haben, zusätzlich zum Regelunterricht sog. Module in Deutsch, Mathematik und einer fortgeführten Fremdsprache. In Jahrgangsstufe 10 tritt mit dem Profilmodul ein weiteres Fach hinzu. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler umfassend betreut, individuell beraten und so gezielt auf das Auslassen der Jahrgangsstufe 11 vorbereitet.

Die Schule bestätigt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Begleitmodulen durch eine Bemerkung im Zeugnis. Unter dieser Voraussetzung und nach nochmaliger intensiver Beratung am **Ende der Jahrgangsstufe 10** treffen die Schülerinnen und Schüler sowie

deren Erziehungsberechtigte die **Entscheidung über die Lernzeitverkürzung**. Entscheiden sie sich dafür, rücken die Schülerinnen und Schüler auf Probe in die Jahrgangsstufe Q12 vor.

## Module

Umsetzungsbeispiel: Rollierendes System für die Jahrgangsstufe 9

Ein Modul besteht aus **schulischen Seminaren und Studierzeiten**

	Deutsch	Mathematik	Fremdsprache
Woche 1	<i>Seminar</i>		
Woche 2	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 3		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>
Woche 4	<i>Seminar</i>		<i>Studierzeit</i>
Woche 5	<i>Studierzeit ...</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 6 ...		<i>Studierzeit ...</i>	<i>Seminar ...</i>

In wöchentlichem Wechsel findet jeweils ein **Seminar** als Doppelstunde am Nachmittag nach einem rollierenden System statt (in Jahrgangsstufe 9 in dreiwöchigem Turnus Deutsch, Mathematik und Fremdsprache; in Jahrgangsstufe 10 in vierwöchigem Turnus Deutsch, Mathematik, Fremdsprache und Profillfach). Das Intervall zwischen den schulischen Seminaren ist als **Studierzeit** des Faches definiert. In freier Zeiteinteilung zuhause oder in Absprache mit dem Modulleiter werden Aufgaben erledigt, die sich aus dem schulischen Seminarunterricht ergeben.

Die Lehrkraft ist innerhalb der Module der ILV Lehrer und Mentor zugleich. Die individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler steht – vor allem während der Studierzeiten – im Zentrum.

### Inhaltliche Ausgestaltung der Module

Die Module dienen nicht der lückenlosen Auseinandersetzung mit den für die Jahrgangsstufe 11 vorgesehenen Fachinhalten und dem Aufbau aller zugehörigen Kompetenzen. Vielmehr erwerben die Schülerinnen und Schüler anhand ausgewählter Inhalte diejenigen Kompetenzen, die für den Start in die Q12 zentral sind.

## Zielgruppe

Das Instrument der ILV richtet sich zunächst an Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer Begabung, Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit für eine Verkürzung der Lernzeit geeignet erscheinen und deshalb von der Klassenkonferenz in Jahrgangsstufe 8 eine **Empfehlung** erhalten.

Darüber hinaus steht die ILV auch allen anderen interessierten Schülerinnen und Schülern offen, die eine Verkürzung der Lernzeit beabsichtigen oder in Jahrgangsstufe 11 ein **Auslandsschuljahr** planen und sich frühzeitig auf den Wiedereinstieg in das bayerische Gymnasium vorbereiten möchten.

Die Schülerinnen und Schüler selbst bringen bei der ILV insbesondere Leistungsbereitschaft und die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten ein. Beides ist unverzichtbare Voraussetzung dafür, dass der Sprung von der Jahrgangsstufe 10 in die Jahrgangsstufe der 12 erfolgreich gelingen kann.

Damit eröffnet das Konzept **interessierten und entsprechend begabten Schülerinnen und Schülern** einen pädagogisch wie inhaltlich ansprechenden, gut gangbaren Weg zu einer individuellen Lernzeit von acht Jahren.

## Chancen und Herausforderungen



Als **Chancen** können genannt werden:

- Flexible Lernzeitgestaltung nach Interessens- und Begabungslage
- Besondere Motivation für begabte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler
- Individuelle Förderung mit persönlicher Begleitung
- Zeitgewinn durch Verkürzung der gymnasialen Lernzeit

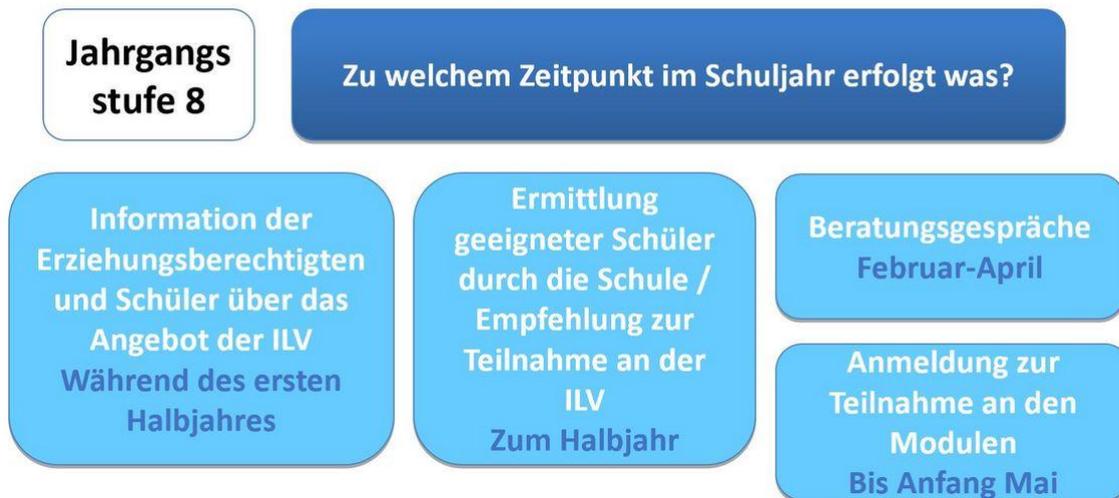
**Herausforderungen** sind demgegenüber:

- Zusätzlicher Lern- und Arbeitsaufwand durch Seminare und Studierzeiten (über den regulären Unterricht hinaus)

- Erarbeitung von Fachinhalten ohne unmittelbaren Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Stoff der Jahrgangsstufen 9 und 10
- Notwendigkeit selbständigen Arbeitens

## Information, Beratung und Anmeldung

### Terminübersicht der ILV



### Information

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 werden im Januar 2024 über das Angebot der ILV durch die Koordinatorin informiert.

Die Erziehungsberechtigten erhalten im bis Ende Januar 2024 einen entsprechenden Informationsbrief. Dieser kann im Elternportal eingesehen werden.

Einen guten Überblick können Sie sich im Internet verschaffen:

<https://www.km.bayern.de/lehrer/meldung/7057/individuelle-lernzeitverkuerzung-bietet-begabungsgerechte-foerderung.html>

### Beratung

Die **Klassenleiter** und **Fachlehrer** der Jahrgangsstufe 8 nehmen im Beratungsprozess vor der Anmeldung für die ILV eine wichtige Rolle ein, da sie die Schülerinnen und Schüler aus dem eigenen Unterricht kennen und einschätzen können. Sie sind daher besonders geeignet, mit den infrage kommenden Schülerinnen und Schülern sowie deren Erziehungsberechtigten die individuellen Informations- und Beratungsgespräche zu führen. In erster Linie erfolgt die individuelle Beratung durch die Klassenleiter und die Koordinatorin Frau Pfahl. Diese **Beratungsgespräche** mit den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern finden **von Februar bis April 2024** statt.

Die **Beratungsgespräche** werden mit den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern gemeinsam geführt. Sie dienen dazu, individuelle Chancen und Herausforderungen, die

mit dem Besuch der Module bzw. der ILV verbunden sind, gleichmäßig abzuwägen. Die **letztendliche Entscheidung zur Teilnahme liegt bei den Eltern**.

Sollten Sie einen **Termin** für ein Beratungsgespräch wünschen, so wenden Sie sich bitte per Mail an die Koordinatorin der ILV: [s.pfahl@schliemann-gym.de](mailto:s.pfahl@schliemann-gym.de)

### **Anmeldung**

Nach Abschluss der Beratungsgespräche erfolgt die **Anmeldung für die Module** der ILV durch die Erziehungsberechtigten **bis spätestens Mai 2024**.